

Am 15. Juni hatte Kanzler Olaf Scholz auf Nachfrage eines Journalisten, wie er US-Präsident Joe Biden beim G7-Gipfel wahrgenommen habe, erklärt: „Ich finde, dass Joe Biden jemand ist, der sehr klar ist, der genau weiß, was er tut.“ Kaum zwei Wochen später bezweifeln dies selbst führende US-Demokraten. Die *NachDenkSeiten* wollten auf der Bundespressekonferenz vor diesem Hintergrund wissen, ob Scholz nach der TV-Debatte Bidens bei seiner Einschätzung bleibt. Die Antwort bezeugt eine recht eigenwillige Wahrnehmung des geistigen Zustandes des amtierenden US-Präsidenten durch die Bundesregierung. Von **Florian Warweg**.

## **Auszug aus dem Wortprotokoll der Regierungspressekonferenz vom 3. Juli 2024**

### **Frage Warweg**

Frau Hoffmann, vor rund zwei Wochen, am 15. Juni, hat Olaf Scholz auf die Frage, wie er US-Präsident Joe Biden beim G7-Gipfel wahrgenommen habe, erklärt - ich zitiere ganz kurz -:

„Ich finde, dass Joe Biden jemand ist, der sehr klar ist, der genau weiß, was er tut“

Das bezweifeln jetzt, zwei Wochen später, sogar führende US-Demokraten. Bleibt der Kanzler bei seiner Einschätzung?

### **Vize-Regierungssprecherin Hoffmann**

Der Kanzler hat, wie Sie selbst gesagt haben, diesen Eindruck beim G7-Gipfel gewonnen, und dabei bleibt er, ja. Das bezog sich auf die Gespräche, die er mit Joe Biden und im Kreis der G7 geführt hat.

### **Zusatzfrage Warweg**

Wir alle kennen die Bilder des Fernsehduells zur US-Präsidentschaftswahl und auch die zahlreichen Videosequenzen, die zirkulieren. Hat Kanzler Scholz am 15. Juni den Bundesbürgern denn wirklich seine reale Einschätzung des Zustands des US-Präsidenten geschildert?

Wenn ja: Wie erklärt er die Differenz zur Mehrheit des medialen politischen Komplexes, die mittlerweile zu einem ganz anderen Schluss gekommen ist als er?

### **Hoffmann**

Zu Teil eins der Frage: Ja, selbstverständlich.

Zu Teil zwei: Darüber spekuliere ich jetzt nicht.

### **Frage Jung**

Haben Mitglieder der Bundesregierung die Debatte letzte Woche gesehen?

Wenn ja: Wie geschockt war man?

### **Hoffmann**

Ich kann jetzt nicht darüber sprechen, wer wie und wann was gesehen hat, aber —

### **Zusatzfrage Jung**

Hat Herr Scholz es gesehen?

### **Hoffmann**

— ich würde ganz selbstverständlich davon ausgehen, dass alle Mitglieder der Bundesregierung die entscheidenden Passagen gesehen und den Gesamteindruck parat haben. Das gilt auch für den Bundeskanzler.

### **Zusatzfrage Jung**

Den Gesamteindruck, wie schockiert man davon sein muss?

### **Hoffmann**

Nein. Es ist Ihre Interpretation, man müsse schockiert sein. Darüber, was die Gefühlsreaktion für die einzelnen Kabinettsmitglieder ist, will ich mich hier nicht auslassen.

### **Zusatzfrage Jung**

Hat die Außenministerin dieses Duell gesehen?

### **Wagner (AA)**

Ehrlich gesagt, weiß ich es nicht, Herr Jung. Sie können aber davon ausgehen, dass sie über die wesentlichen Inhalte unterrichtet ist.

Titelbild: Screenshot NachDenkSeiten, Bundespressekonferenz 03.07.2024

**Mehr zum Thema:**

[Die mutmaßliche Propaganda-Lüge von Bundeskanzler Olaf Scholz](#)

[Herrschaft der Mumien: Anmerkungen zum TV-Duell zwischen Biden und Trump](#)

[Bidens LNG-Moratorium ist ein Wirtschaftskrieg gegen Deutschland](#)

[Kognitivtest für Olaf Scholz? Rücktritt der Cum-Ex-Chefermittlerin und Gedächtnislücken des Kanzlers](#)

